Umweltfreundlich unterwegs vor einer Traumkulisse

Artikel vom **29. Mai 2025**
Schienenfahrzeuge

Der legendäre Mont-Blanc-Express erhält neue Züge. Um den grenzüberschreitenden Bahnverkehr zwischen Martigny in der Schweiz und St-Gervais in Frankreich nachhaltiger und komfortabler zu gestalten, ersetzen neue Züge vom Typ »Beh 4/8« die alte Flotte.

Die neuen Züge vom Typ »Beh 4/8« sind modular kombinierbar – ihre Anlieferung durch die Alpenregion erfolgte spektakulär über die Straße (Bild: TMR – Studio54).

Stadler hat den ersten von sieben Zügen für den populären Mont-Blanc-Express ausgeliefert. Sie erhöhen den Reisekomfort auf der historischen Strecke zwischen Martigny in der Schweiz und St-Gervais in Frankreich. Mit der Auslieferung des ersten neuen Zuges beginnt ein bedeutendes Kapitel im grenzüberschreitenden Bahnverkehr der Mont-Blanc-Region. Stadler hat das maßgeschneiderte Fahrzeug in Bussnang gebaut und am 24. April 2025 in Martigny an die Transports de Martigny et Régions (TMR) sowie die französische SNCF übergeben.

Flexible Kapazitätsanpassung

Ab Mitte 2026 sollen insgesamt sieben Züge in Betrieb genommen werden, um die alte Flotte zu ersetzen und den Reisekomfort auf der Strecke zwischen Martigny in der Schweiz und St-Gervais-les-Bains in Frankreich zu verbessern. Der Transport des Zuges erfolgte umweltfreundlich per Bahn nach Martigny, wo er auf einen Lastwagen umgeladen und bis zur Schmalspurstrecke weitertransportiert wurde. Der Zug wurde in der TMR-Werkstatt in Vernayaz für den Betrieb vorbereitet und für die Zulassung in der Schweiz und Frankreich geprüft. Die neuen Züge vom Typ »Beh 4/8« sind modular, was eine flexible Kapazitätsanpassung ermöglicht. Große Panoramafenster bieten den Fahrgästen eine beeindruckende Sicht auf die Alpen. Die Züge sind für den Einsatz auf Zahnrad- und Adhäsionsstrecken konzipiert, können in Doppeltraktion verkehren und sind barrierefrei gestaltet. Moderne Energiesysteme sorgen für einen umweltfreundlichen Betrieb, etwa durch Rückspeisung der Bremsenergie. Das Projekt ist Teil der Mobilitätsstrategie der Region. Sie wird vom Schweizer Bund, dem Kanton Wallis und der französischen Région Auvergne-Rhône-Alpes unterstützt. Die neuen Züge sollen bis Herbst 2025 ausgeliefert werden und ab Mitte 2026 den Tourismus und die grenzüberschreitende Mobilität in der Mont-Blanc-Region nachhaltig verbessern.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag